

## ADB-Artikel

**Latherus:** *Hermann L.*, Sohn eines ehrsamten Bürgers in Husum, wurde daselbst am 5. März 1583 geboren, studirte in Wittenberg und Marburg, besuchte Köln, Freiburg, Basel, Straßburg, Leipzig, Tübingen, doctorirte 1606 in Heidelberg und ließ sich in seiner Vaterstadt als Advokat nieder. In dieser Stellung scheint er sich großen Ruhm erworben zu haben. Von seinen Schriften ist zu erwähnen ein „Tract. nomico-politicus de censu“, Frcf. 1618. 1651. 1668. 1687. Der Verfasser bekennt, sehr viel dem entsprechenden Werke von Obrecht zu verdanken und lehnt sich daneben wesentlich an Bodin und Botero an. Heftige Anklagen gegen den Katholicismus bewirkten, daß das Buch, von dem Roscher (s. u.) eine Charakteristik gibt, auf den Index gesetzt wurde. Er starb, verheirathet mit Christina Gutslof, am 9. April 1640.

### Literatur

Moller, *Cimbria litterata*, Havniae 1744, I, 333. — Roscher, *Gesch. d. Nationalökonomik*, 1874. S. 165. 167.

### Autor

*Teichmann.*

### Empfohlene Zitierweise

Teichmann, „Latherus, Hermann“, in: *Allgemeine Deutsche Biographie* (1883), S. [Onlinefassung]; URL: <https://www.deutsche-biographie.de/pnd129183466.html>

---

1. Dezember 2020

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---